



Newsletter Juni 2024

Moin {Sfirstname},
liebe Mitglieder von Togo Ta Alafia e.V.,

Wir sind zurück mit einem viel zu späten Newsletter, aber mit vielen Neuigkeiten! Es ist wieder viel passiert in unserem kleinen Verein und die Projekte in unserem Jugendbildungszentrum MATENG laufen auf Hochtouren. Außerdem startet die nächste große Geburtsurkundenaktion! Bleibt dran, wenn ihr wissen wollt, was in den letzten Monaten alles passiert ist und was noch geplant ist, es lohnt sich!



Bildungszentrum: MATENG

Seit Monaten bieten wir wöchentlich Computerkurse für verschiedene Zielgruppen und auf ganz unterschiedlichen Niveaus an. Damit wollen wir dazu beitragen, den „digital gap“ (die digitale Wissenslücke) zu schließen und Fähigkeiten zu vermitteln, die helfen sich in der digitalen Welt zurechtzufinden. Da nur wenige Schulen in Togo über Computer oder Internet verfügen, fangen wir in vielen Kursen bei Null an. Wir vermitteln das grundlegende Handwerkszeug, von der manuellen Bedienung eines Computers über das Erstellen von Textdokumenten, erste Internetrecherchen und den sicheren Umgang mit dem Internet bis hin zu weiterführenden anwendungsbezogenen Kursen, die mehr in die Tiefe gehen. Mittlerweile haben bereits 321 Kinder einen Computerkurs bei uns besucht! Der Bedarf an Bildung im Umgang mit der digitalen Welt ist groß und wir sehen hier noch viel Potential!



Neben den Computerkursen finden im MATENG verschiedene Workshops, Seminare, Bildungsveranstaltungen, Filmvorführungen und Diskussionsrunden statt. Die Workshops reichen von der Herstellung von Seife, Backwaren und Joghurt über Recycling bis hin zur Herstellung von Schmuck und Armbändern. In den Filmvorführungen ging es um wichtige Gesundheitsthemen wie AIDS oder auch um Kinderrechte und soziales Miteinander. Filme und Workshops werden von unserem starken togoischen Team ausgewählt und in Zusammenarbeit mit engagierten Togoern durchgeführt. Unser Bildungszentrum erfreut sich bei den Jugendlichen in Kara immer größerer Beliebtheit. Um dem großen Andrang gerecht zu werden, beschäftigen wir mittlerweile 4 Mitarbeiter in Togo und platzten trotzdem aus allen Nähten! Mateng entwickelt sich derzeit auch zu einem Ort des spielerischen Miteinanders und der sozialen Entwicklung. Aus diesem Grund finden immer wieder Freizeitaktivitäten statt und wir arbeiten daran, unser Angebot stetig zu erweitern und mehr Kindern aus unterschiedlichen sozialen Schichten ein Angebot machen zu können. Dies erfordert aber auch eine neue Infrastruktur. Kara leidet in letzter Zeit vermehrt unter dem Zusammenbruch der städtischen Wasserversorgung, weshalb wir trotz Wasseranschluss auf der Suche nach alternativen Wasserquellen wie Brunnen sind. Es gibt also wie immer viel zu tun! Wir möchten die Gelegenheit nutzen, euch alle an unserer Arbeit teilhaben zu lassen und ein paar Eindrücke mit euch zu teilen!



Neben der Verbesserung der Bildqualität 📷 arbeiten wir auch daran das Außengelände von Mateng zu begrünen und wollen in Zukunft einen kleinen Lehrgarten anlegen! Geübt wird bereits mit einer Pflanzaktion: Unser Partnerverein hat einen Antrag mit dem Titel "Beitrag zum Schutz der Umwelt" bei der Stadt Kara eingereicht und dieser wurde erfreulicherweise bewilligt. Die Stadt Kara stellt Togo Ta Alafia 150 Stecklinge zur Verfügung, die TTA zusammen mit Schüler:innen an fünf Schulen pflanzen wird. In diesem Rahmen spricht und diskutiert unser Team mit den Schüler:innen über Klimawandel und Umweltschutz.



Geburtsurkunden

Wir engagieren uns weiterhin für das Ausstellen von Geburtsurkunden! Unsere nächste Geburtsurkundenaktion "Droit à l'Identité" (Recht auf Identität) ist in Vorbereitung! Unser Förderantrag wurde von Schmitz-Stiftungen bewilligt und wir freuen uns, wieder mehr Kindern eine Geburtsurkunde und damit den weiteren Schulbesuch und vieles mehr ermöglichen zu können. Dazu wurden bereits Kontakte zu den regionalen Planungsbehörden und Bürgermeistern, Gesundheits- und Bildungsbehörden sowie mehreren Schulen und Dorfvorstehern in den Orten Sarakawa, Somdina und Landra aufgenommen. Wir immer versuchen in der Finanzierung von Geburtsurkunden auch eine breitere Öffentlichkeit für die Bedeutung von Geburtsurkunden zu sensibilisieren. Darüber hinaus leisten wir direkte Unterstützung bei der Ausstellung der Urkunden und übernehmen Behördengänge. Dank Ihrer Spenden und der Unterstützung der Schmitz-Stiftungen können wir weiteren 600 Kindern eine Geburtsurkunde ermöglichen und damit nachhaltig in ihre Zukunft investieren!

Keine GEBURTSURKUNDE bedeutet:

- Keine Grundschule abschließen
- Keine Krankenversicherung haben
- Keine Rente bekommen
- Keine Ausweis besitzen
- Keine Staatsbürgerschaft

Für mehr Infos schreibt uns gerne an oder schaut auf unseren Social-Media-Kanälen vorbei! Auch auf unserer Website finden Sie unter **Aktuelles** unsere Posts. Wie immer freuen wir uns sehr über jede Unterstützung!

Liebe Grüße
Team Togo Ta Alafia e.V

Spendenkonto: Togo Ta Alafia e.V.
IBAN: DE68 2105 0170 1002 9693 33
BIC: NOLADE21KIE
Förde-Sparkasse Kiel



Hier Klicken, um diesen Newsletter abzubestellen.

